

## Ausschreibung für das Junge Kolleg 2026

Mit dem Jungen Kolleg fördert die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste seit mehr als 15 Jahren herausragende junge Wissenschaftlerinnen, Wissenschaftler und Kunstschaffende. Das Junge Kolleg steht herausragenden Promovierten sowie künstlerischen Talenten aus Nordrhein-Westfalen offen. Es ist ein Ort für freies Forschen und interdisziplinären Dialog. Vertreten sind die Geistes- und Sozialwissenschaften, Naturwissenschaften, Medizin, Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Künste - eine Besonderheit der nordrhein-westfälischen Akademie. Die Mitglieder dürfen zum Zeitpunkt der Aufnahme nicht älter als 36 Jahre sein und werden für vier Jahre berufen. Die Arbeitssprache des Jungen Kollegs ist deutsch.

Neben Exzellenz sind Neugierde und die Bereitschaft unerlässlich, mit den übrigen Stipendiatinnen und Stipendiaten in einen tragfähigen Dialog zu treten, Impulse für gemeinsame Projekte einzubringen und aktiv an den Arbeitsgruppen des Jungen Kollegs mitzuwirken.

Unter dem Dach der Nachhaltigkeitsinitiative Humboldt<sup>n</sup> kooperiert die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste seit dem Jahr 2022 mit den Universitäten des Landes. Sie hat in diesem Zuge einen thematischen Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit im Jungen Kolleg initiiert. Dabei legt das Junge Kolleg einen breiten Nachhaltigkeitsbegriff zugrunde, der ökologische, ökonomische und soziale Aspekte von Nachhaltigkeit berücksichtigt.

Mit der Aufnahme in das Junge Kolleg ist die Chance verbunden, an allen Veranstaltungen und den wissenschaftlichen Klassensitzungen der Akademie teilzunehmen. Das Junge Kolleg bietet seinen Mitgliedern zugleich die Gelegenheit, Kunstschaffende und Forschende auf einer ähnlichen Karrierestufe kennenzulernen und über Fachgrenzen hinweg in den Dialog zu kommen.

Mit der Mitgliedschaft ist ein Stipendium für die eigene Forschung oder Kunst in Höhe von 10.000 Euro pro Jahr verbunden. Aus diesen Mitteln müssen auch die Reisekosten zu Veranstaltungen des Jungen Kollegs und der Akademie bestritten werden.

### Aufnahmevoraussetzungen

- Sie sind am 31.12.2025 nicht älter als 36 Jahre (d.h. Sie wurden nach dem 31.12.1988 geboren). Die Regelaltersgrenze lässt Raum für die Berücksichtigung von offiziell nachgewiesenen Elternzeiten.
- Sie arbeiten an einer nordrhein-westfälischen Universität, Kunst- oder Musikhochschule, außeruniversitären Forschungseinrichtung oder als freie Kunstschaffende in Nordrhein-Westfalen. Eine Aufnahme in das Junge Kolleg setzt ferner voraus, dass Sie noch keine Stelle als Hochschullehrerin oder Hochschullehrer (W2/W3-Professur) innehaben.
- Neben einer herausragenden Promotion zeichnen Sie sich durch mehrjährige eigenständige Forschungsleistungen aus.
- Alternativ haben Sie ein künstlerisches Studium an einer Kunsthochschule oder wissenschaftlichen Hochschule abgeschlossen und können auf besondere Ehrungen oder Abschlüsse wie „Meisterschüler“, „Konzertexamen“ oder Ähnliches verweisen. Nach Abschluss Ihres Studiums konnten Sie bereits mit eigenen künstlerischen Leistungen auf sich aufmerksam machen.

## Bewerbungsverfahren und Fristen

Kandidatinnen und Kandidaten können von Universitäten, Kunst- und Musikhochschulen oder außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen sowie der Kunststiftung NRW nominiert werden. Eine Selbstbewerbung ist ebenfalls möglich. Am Ende eines mehrstufigen Auswahlverfahrens steht ein persönliches Vorstellungsgespräch am 24. oder 25. Oktober in Düsseldorf. Auf dieser Basis wird eine Auswahljury aus renommierten Forschenden und Kunstschaffenden sowie Mitgliedern des Jungen Kollegs über die Aufnahme entscheiden. Im Jahr 2025 können bis zu neun neue Stipendiatinnen und Stipendiaten aufgenommen werden, wobei ein Stipendium an junge Kunstschaffende vergeben wird. Die Akademie strebt eine geschlechtergerechte Zusammensetzung des Jungen Kollegs an.

Nominierungen und Selbstbewerbungen sind nur digital möglich. Bitte richten Sie diese bis zum

**4. Mai 2025**

mit dem Betreff „Junges Kolleg 2026“ **ausschließlich per E-Mail** an: [junges.kolleg@awk.nrw.de](mailto:junges.kolleg@awk.nrw.de)

Folgende Unterlagen sind in deutscher Sprache als PDF-Dokument beizufügen:

1. Lebenslauf (einschließlich Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Foto) mit Publikationsliste bzw. Werk- oder Ausstellungsverzeichnis.
2. Motivationsschreiben (maximal 1.000 Zeichen), das Ideen für ein Engagement im Jungen Kolleg erkennen lässt.
3. Beschreibung des Forschungsgebietes oder des künstlerischen Betätigungsfeldes. Adressatin ist eine Auswahljury aus in der Akademie vertretenen Fachdisziplinen.

Bei künstlerischen Bewerbungen: Linkliste auf maximal vier Bild- oder Tondokumente oder Videos, die einen Einblick in Ihre bisherige künstlerische Tätigkeit geben.

Bei wissenschaftlichen Bewerbungen: Beschreibung des eigenständigen Forschungsansatzes nach der Promotion zuzüglich Literaturverzeichnisses (maximal acht Seiten mit Arial 11 Pt., Zeilenabstand 1,5). Ausschließlich in naturwissenschaftlichen und technischen Disziplinen sind ergänzend drei zentrale Zeitschriftenpublikationen anzufügen.

4. Zwei Fachgutachten von Hochschullehrenden oder, bei der Bewerbung um ein künstlerisches Stipendium, von einer leitenden Person aus dem Kulturbetrieb. Die Fachgutachten müssen in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden. Sie können gemeinsam mit der Bewerbung oder von den Gutachtenden selbst bis zum 4. Mai 2025 an die Akademie **per E-Mail** an: [junges.kolleg@awk.nrw.de](mailto:junges.kolleg@awk.nrw.de) geschickt werden.

Bitte berücksichtigen Sie, dass pro E-Mail die Anhänge in Summe **7 MB** nicht überschreiten sollten.

**Bitte benennen Sie die Dateien wie folgt:**

1\_Nachname\_Vorname\_Lebenslauf

2\_Nachname\_Vorname\_Publikationsliste oder 2\_Nachname\_Vorname\_Werkverzeichnis (bei Kunstbewerbung)

3\_Name\_Vorname\_Motivation

4a\_Nachname\_Vorname\_Forschungsansatz

4b\_Nachname\_Vorname\_Auswahl\_Zeitschriftenpublikationen oder

4\_Nachname\_Vorname\_Linkliste (bei Kunstbewerbung)

5a\_Empfehlungsschreiben\_\_Nachname\_Vorname\_Nachname  
(der Person, die das Empfehlungsschreiben erstellt hat)

5b\_Empfehlungsschreiben\_\_Nachname\_Vorname\_Nachname  
(der Person, die das Empfehlungsschreiben erstellt hat)

Bitte füllen Sie außerdem die beigegefügte Excel-Datei „Stammdaten“ mit den entsprechenden Informationen aus.

[https://www.awk.nrw/fileadmin/user\\_upload/img/Foerderung/Dokumente/Stammdaten.xlsx](https://www.awk.nrw/fileadmin/user_upload/img/Foerderung/Dokumente/Stammdaten.xlsx)

**Zusatzausschreibung für das Junge Kolleg 2026 - Humboldt<sup>n</sup>**

In 2026 werden in Kooperation mit den Universitäten des Landes drei zusätzliche Stipendienplätze für das Junge Kolleg unter dem Dach der Nachhaltigkeitsinitiative Humboldt<sup>n</sup> vergeben. Kandidatinnen und Kandidaten können ausschließlich von nordrhein-westfälischen Universitäten nominiert werden. Selbstbewerbungen sind nicht möglich.

Bitte verwenden Sie für den Kandidatenvorschlag den Betreff:

**„Junges Kolleg 2026 Humboldt<sup>n</sup>“**

Die Aufnahmevoraussetzungen sowie das Bewerbungsverfahren und die Fristen unterscheiden sich nicht von der Standardausschreibung für das Junge Kolleg.

Für Rückfragen steht Ihnen das Team des Jungen Kollegs in der Akademieverwaltung gerne telefonisch oder via E-Mail zur Verfügung.

Telefon:	0211 61734-34	Dirk Borhart
	0211 61734-33	Inken Ernst
	0211 61734-15	Maximiliane Frank

E-Mail: [junges.kolleg@awk.nrw.de](mailto:junges.kolleg@awk.nrw.de)